



Twinkles Nursery School / Leeds, England

Fakultät 12, 15, Bachelor Lehramt, Labg2009, 9. Fachsemester

21.09.2015- 29.01.2016



Twinkles Nursery School

Twinkles Nursery School ist ein privater Kindergarten, welcher Kinder im Alter zwischen 3 Monaten und 4 Jahren betreut. Es gibt verschiedene Gruppenräume (Baby Stars, Rising Stars, Shooting Stars und Shining Stars) in welche die Kinder (abhängig von ihrem Alter) eingeordnet werden. In jedem Raum gibt es eine sog. Senior Nursery Nurse, welche die Verantwortung für den jeweiligen Raum trägt. Die Nursery School hat Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Leeds, England

Leeds ist Englands 3. größte Stadt und verfügt über eine große Innenstadt, mit zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten. Bekannt und beliebt in Leeds ist der „Kirkgate Market“, einer der größten Indoor- Märkte in Europa, in welchem man nicht nur Obst, Gemüse und Fleisch und Fisch, sondern auch zahlreiche Kleidungsstände und Beautyshops findet. Wer großes geschichtliches Interesse besitzt, sollte dem „Royal Armouries Museum“ einen Besuch abstatten; der Eintritt ist frei und man findet zahlreiche Informationen über Ritter, Rüstungen und vieles mehr. Gelegenheit die Natur zu entdecken gibt es im Hyde Park. Von dort aus kann man eine 7 Meilen lange Wanderung in der Natur genießen.



Aufgaben während des Praktikums

Während meines Praktikums habe ich meistens mit den Vorschulkindern zusammen gearbeitet (3-4 Jahre). Zu meinen Aufgaben gehörte die Beaufsichtigung der Kinder, das Vorbereiten und Durchführen von Aktivitäten für die Kinder, die Vorbereitung von Snacks, sowie die Hilfe bei der Essensverteilung zu den Mahlzeiten. Des Weiteren habe ich in den letzten zwei Monaten meiner Zeit die Rolle der sog. „Key-Person“ für zwei Kinder übernommen, welche die Aufgabe mit sich bringt, jene Kinder in Bereichen, wo sie Schwierigkeiten aufzeigen, speziell zu fördern und zu unterstützen und ihre Fortschritte in ihren „Lernbüchern“ festzuhalten.

Twinkles Nursery School | Leeds, England



Ich habe nicht nur viel über den Umgang mit Kindern und verschiedene Wege zur Gestaltung des Kindergartenalltags gelernt, sondern auch viele Erfahrungen im Zusammenhang mit dem britischen Bildungssystem für Kindergärten gesammelt, der so genannten „Early Years Foundation Stage“.



Eindrücke

Meine Zeit in der Twinkles Nursery School hat mir viele Ideen verschafft, welche ich später als Lehrerin meinen zukünftigen Erziehern/innen gerne mitgeben würde. Ein besonderes Ereignis für mich war die Handhabung mit einem Kind, von welchem man annahm, dass es eine Behinderung haben könnte, da dieses auffällige Verhaltensmuster zeigte. Ich konnte den Verlauf des Verdachtes bis hin zu einem Gespräch mit der Mutter und anschließenden Beobachtungen des Kindes verfolgen.

Kultur

Interessant fand ich besonders den regionalen Dialekt. In der Nursery arbeitete ich viel mit regionalen, aber auch von außerhalb stammenden Erziehern zusammen und so konnte man deutliche Unterschiede, nicht nur in der Aussprache erkennen, sondern auch in der Bezeichnung mancher Sachen, wie zum Beispiel der Mahlzeiten. In Yorkshire gibt es nämlich nicht die für mich gewöhnliche breakfast-lunch-dinner Kombination, sondern breakfast-dinner-teatime-supper (teatime bedeutet nicht Tee und Kuchen, sondern kann eine normale, warme Mahlzeit sein).

Schön fand ich vor allem die offene und nette Art der Engländer, hier ist es zum Beispiel üblich, sich beim Aussteigen im Bus beim Busfahrer zu bedanken.



Eines der gewöhnungsbedürftigsten Dinge in England war für mich das Essen. Wer würde in Deutschland schon Pommes in einer Art Milchbrötchen essen? Zudem musste man feststellen, dass besonders öffentliche Verkehrsmittel, wie die Busse, Ortskenntnisse voraussetzten, da weder der nächste Stopp des Busses angezeigt, noch angesagt wurde. Gut, dass es heutzutage internetfähige Handys gibt, die beim Finden des richtigen Stopps etwas helfen konnten.

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- Die Unterkunft! Sucht euch rechtzeitig eine gute Unterkunft. Leeds ist sehr groß und die Wohnungen teuer. Die Seiten [homestay.com](https://www.homestay.com) oder [airbnb.com](https://www.airbnb.com) können helfen.
- Informiert euch über die verschiedenen Buslinien
- Genießt eure Zeit abroad!



Das Leben danach...

Ich nehme vor allem viele Tipps und Tricks im Umgang mit Kindern und Gestaltungen für die Arbeit mit Kindern für meine späteren Schüler/innen mit, sowie Ideen zur optimalen Förderung von Kindern.

Theoretisch könnte ich mir auch vorstellen, später in England zu arbeiten, da ich mich gut in der Kultur und mit den Menschen dort zurecht gefunden habe.